


## Gemeinde Kienersrüti

## Massnahmegebiete (MG) und vernetzbare ökologische Ausgleichsflächen (öAF)

MG	EXWI	STFL	HEUF/K	aHEUF <sup>3</sup>	HOFO	EBBG	EXWE <sup>1</sup>	WIGW
VERt	X	X	X	X	X	X	X	X
VERm	X	X	X	X	X	X	X	X
VERh	X	X	X	X	X	X	X	X
VERw	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHs	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHo	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHw	X	X	X	X	X	X	X	X
INvf	X	X	X	X	X	X	X	
INVt	X	X	X	X	X	X	X	
INvp	X	X	X	X	X	X	X	
WRP	X	X	X	X	X	X	X	X <sup>4</sup>
GWP	X	X	X	X	X	X	X	X <sup>4</sup>

- Legende:
- X Vernetzungsbeitrag möglich
  - <sup>1</sup> Fläche mind. 20 a (EXWE Trittsteine mind. 100 a)
  - <sup>3</sup> nur in EXWE
  - <sup>4</sup> Auf den ersten 6 Metern des Pufferstreifens am Waldrand und an Gewässern wird für WIGW ein Vernetzungsbeitrag ausgerichtet, wenn eine düngerefreie Bewirtschaftung sichergestellt wird.
-  Massnahmegebiet kommt in Gemeinde vor

## Zielarten

Vögel: **Gartenrotschwanz**

(fett = Hauptzielarten)

## Wichtige Massnahmen für:

Zielarten

- Wiesen extensivieren
- Erhalten und Pflegen der Hochstammobstgärten

Zielwerttabelle (siehe Rückseite)

- Schaffung von zusätzlichen ökologischen Ausgleichsflächen und Vernetzungsflächen von EXWI und WIGW in Zone 31, siehe Zielwerttabelle

# Zielwerttabelle

Gde **Kienersrüti**  
GID 871

CODE	KULTUR	Zonen Abkürz	Ausgangszustand 2009					
			DZV		Vernetzung		Qualität	
			31	41	31	41	31	41
556	Buntbrache	BUBR						
557	Rotationsbrache	ROBR						
559	Saum	SAUM						
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	65	50	65	50	7	8
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW						
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE						
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW						
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS						
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO						
695	Uebrig Grünfäcbe, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR						
851	Streuefläcbe	STFL						
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K		7		7		
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF		3				
895	Übrige Fläcbe innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL						
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT						
905	Ruderallfläcbe, Steinhäufen und -wäcbe	RUFL						
906	Trockenmauern	TRMA						
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE						
908	Weitere ökologische Ausgleichsfläcbe (WöAF)	WOAF	11	87				
99700	Ackerschonstreifen	ASST						
<b>Total Fläcbe (Aren)</b>			<b>76</b>	<b>147</b>	<b>65</b>	<b>57</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	130	106	129	106	77	62
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG	16	18	8	18		
<b>Total Bäume (Anzahl)</b>			<b>146</b>	<b>124</b>	<b>137</b>	<b>124</b>	<b>77</b>	<b>62</b>

## Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Fläcbe und Bäume)	222	271	202	181	84	70
ökol.Ausgleich in Aren nur Fläcbe (ohne Bäume)	76	147	65	57	7	8
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen	4'300	1'600	4'300	1'600	4'300	1'600
<b>Anteil öA an LN (Fläcbe und Bäume)</b>	<b>5.2%</b>	<b>16.9%</b>	<b>4.7%</b>	<b>11.3%</b>	<b>1.9%</b>	<b>4.4%</b>
<b>Anteil öA an LN (nur Fläcbe, ohne Bäume)</b>	<b>1.8%</b>	<b>9.2%</b>	<b>1.5%</b>	<b>3.5%</b>	<b>0.2%</b>	<b>0.5%</b>

## Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	9		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		7	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			4
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		<b>78%</b>	<b>44%</b>

## Bemerkungen / Erläuterungen

<span style="background-color: #90EE90;"> </span>	DZ berecbtigt	öAB	Ökologische Ausgleichsfläcbe Beitragsberecbtigt
<span style="background-color: #FFFF00;"> </span>	anrechenbar 7% öLN	öAA	Ökologische Ausgleichsfläcbe Anrechenbar, ohne DZV-Beiträge
<span style="background-color: #ADD8E6;"> </span>	vernetzungsbeitragsberecbtigt	Vber	
<span style="background-color: #FF69B4;"> </span>	qualitätsbeitragsberecbtigt	Qber	
<span style="background-color: #FF0000;"> </span>	<b>rote Zahlen = Zielwerte 2015 geändert zu 2009</b>		
<span style="background-color: #FFD700;"> </span>	ökologisch wertvoll (bei Q und V: es zählt immer der grössere Wert als wertvoll)		

Enthält der Projektperimeter mehr als zwei landw. Zonen, können weitere Spalten eingefügt werden

Die Tabellenstruktur (Zeilen: Reihenfolge und Typenart richtet sich nach der GELAN-Abfragestruktur)

ASST die Fläcbe der Ackerschonstreifen werden in der GELAN-Abfrage nicht automatisch eingetragen, da es sich hier um eine Davon-Kultuter der Getreidefläcbe handelt und muss daher separat angefragt werden bei GELAN, wenn solche Fläcbe im Projekt vorhanden sind

CODE	KULTUR	Zonen Abkürz	Zielwerte 2015						2015	
			DZV		Vernetzung		Qualität		ökologisch wertvoll	
			31	41	31	41	31	41	31	41
556	Buntbrache	BUBR							0	0
557	Rotationsbrache	ROBR							0	0
559	Saum	SAUM							0	0
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	200	50	150	50	7	8	150	50
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	160		40				40	0
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE								
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW								
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS								
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO								
695	Uebrig Grünfäcbe, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR								
851	Streuefläcbe	STFL							0	0
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K		7		7			0	7
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF		3						
895	Übrige Fläcbe innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL								
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT								
905	Ruderallfläcbe, Steinhäufen und -wäcbe	RUFL								
906	Trockenmauern	TRMA								
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE								
908	Weitere ökologische Ausgleichsfläcbe (WöAF)	WOAF	11	87						
99700	Ackerschonstreifen	ASST							0	0
<b>Total Fläcbe (Aren)</b>			<b>371</b>	<b>147</b>	<b>190</b>	<b>57</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>190</b>	<b>57</b>
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	130	106	129	106	77	62	77	62
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleen	EBBG	16	18	8	18				
<b>Total Bäume (Anzahl)</b>			<b>146</b>	<b>124</b>	<b>137</b>	<b>124</b>	<b>77</b>	<b>62</b>	<b>77</b>	<b>62</b>

## Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Fläcbe und Bäume)	517	271	327	181	84	70	267	119
ökol.Ausgleich in Aren nur Fläcbe (ohne Bäume)	371	147	190	57	7	8	190	57
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen	4'300	1'600	4'300	1'600	4'300	1'600	4'300	1'600
<b>Anteil öA an LN (Fläcbe und Bäume)</b>	<b>12.0%</b>	<b>16.9%</b>	<b>7.6%</b>	<b>11.3%</b>	<b>1.9%</b>	<b>4.4%</b>	<b>6.2%</b>	<b>7.4%</b>
<b>Anteil öA an LN (nur Fläcbe, ohne Bäume)</b>	<b>8.6%</b>	<b>9.2%</b>	<b>4.4%</b>	<b>3.5%</b>	<b>0.2%</b>	<b>0.5%</b>	<b>4.4%</b>	<b>3.5%</b>

## Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	9		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		7	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			4
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		<b>78%</b>	<b>44%</b>